

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuß



Entwurf des Haushaltsgesetzes 1991

Einzelplan 01 - Landtag

- Drucksachen 11/800 und 11/1250

Berichterstatter Abgeordneter Grätz SPD

Beschlußempfehlung

Der Einzelplan 01 - Landtag - wird mit nachstehenden Änderungen und Ergänzungen (im übrigen unverändert) angenommen.

ARCHIV

des Landtags Nordrhein-Westfalen

LEIH Exemplar

Bericht

Der Einzelplan 01 wurde in den Sitzungen des Hauptausschusses am 17. und 31. Januar, am 28. Februar sowie am 7. März 1991 beraten. Als schriftliche Erläuterungen bzw. Ergänzungen der Landtagspräsidentin erhielt der Hauptausschuß die Vorlagen 11/293 und 11/327. Zum Personalhaushalt wurde die als Anlage 1 beigelegte Übersicht vorgelegt und zur Abstimmung gestellt. Sowohl der darin enthaltene Zugang um 3 neue Stellen wie auch die Stellenumschichtungen wurden vom Hauptausschuß in der Abstimmungs-sitzung einstimmig beschlossen. Zuvor wurde ein Antrag der Fraktion der CDU auf Anbringung eines Sperrvermerks bei einer Planstelle der Besoldungsgruppe A 13 g.D. mit den Stimmen der übrigen Fraktionen abgelehnt. Die CDU-Fraktion vertrat die Auffassung, daß der für eine Freistellung für Personalratzwecke notwendige Ersatz sowie der Planstellenanteil zum Auffangen zusätzlich anfallender Arbeiten im Petitionsbereich durch Umschichtungen innerhalb des Hauses möglich sein könnte.

Sach- und Investitionstitel

Die als Anlage 2 beigelegte Übersicht über die Änderungsanträge der Fraktionen zu den Sach- und Investitionstiteln im Einzelplan 01 enthält auch die Abstimmungsergebnisse, auf die an dieser Stelle hingewiesen wird.

Anlagen

Zu lfd. Nr. 2 der Anlage 2:

Die hier bereits im Nachtragshaushalt des Vorjahres etatisierten Mittel waren zur Förderung des Aufbaus des Parlamentarismus in den neuen Bundesländern durch die Fraktionen des Landtags Nordrhein-Westfalen bestimmt. Der in der Ergänzungsvorlage 11/293 vorgesehene Haushaltsansatz von 688 900 DM für 1991 dient der Abdeckung eines übertragenen Restes gem. § 45 Abs. 3 LHO. Darüber hinaus verständigten sich die Fraktionen darauf, 200 000 DM zusätzlich für 1991 zu etatisieren. Dieser Betrag soll nicht geschlüsselt, sondern zu gleichen Teilen den Fraktionen zur Verfügung gestellt werden.

Zu lfd. Nrn. 3 und 4 der Anlage 2:

Von den vorgesehenen Mitteln sollen 300 000 DM der Durchführung eines Europa-Forums verwandt werden. Hierfür sollten ursprünglich 500 000 DM zur Verfügung gestellt werden. Wegen der allgemeinen Sparzwänge will sich der Landtag jedoch um weitere Einsparungen bemühen. Die Fraktion der CDU war der Ansicht, wegen der angespannten Haushaltslage sollten diese Mittel eingespart werden. In der Sitzung am 17. Januar 1991 bat sie, an den Vorbereitungen des Forums beteiligt zu werden und dem Hauptausschuß die abschließende Entscheidung vorzubehalten. In der Sitzung am 31. Januar 1991 gab der Fraktionsvorsitzende der CDU zu bedenken, die Veranstaltung wegen der Einsparungsnotwendigkeiten zu verschieben. Die Fraktionen von CDU und F.D.P. signalisierten dann jedoch, zunächst das Ergebnis des Gesprächs zwischen den Fraktionsvorsitzenden mit dem Finanzminister des Landes Nordrhein-Westfalen abzuwarten, um dann festzustellen, an welchen Stellen des Haushalts eingespart werden muß. Am 28. Februar 1991 baten die Fraktionen der CDU und der F.D.P. im Hauptausschuß erneut um Vertagung der endgültigen Entscheidung zum Europa-Forum.

Hiergegen wandte sich die SPD-Fraktion mit dem Hinweis darauf, daß bereits einmal das Forum wegen der politischen Ereignisse in der damaligen DDR und einigen westeuropäischen Ländern verschoben wurde. Nunmehr sei es an der Zeit, der Verbreitung des Föderalismus-Gedankens und der Eigenständigkeit der Regionen Europas nachhaltige Impulse auf dem Wege in ein geeintes Europa zu geben.

In der Abstimmungssitzung fand der Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN auf Kürzung des Mittelansatzes um 50 000 DM gegen die Fraktion der CDU die Mehrheit im Ausschuß. Damit sollen 200 000 DM für sonstige Veranstaltungen des Landtags neben den für das Europa-Forum verbleibenden 300 000 DM Verwendung finden.

Hinsichtlich der Begründung zu den Anträgen lfd. Nrn. 5, 7 und 8 wird auf die Vorlage 11/293 verwiesen.

Grätz
Vorsitzender

Personalaushalt

Titel	Zweckbestimmung	Stellen lt. Entwurf + Ergänzungsvorl.	+/-	Stellen neu	Vorgeschlagen mit
422 10	Planstellen				
	A 15	14	+ 1	15	Tischvorlage v. 27.02.1991
	A 13 g.D.	21 (2 kw zum 31.12.93)	+ 3	24 (0 kw)	Tischvorlage v. 27.02.1991
	A 12	7	+ 2	9	Tischvorlage v. 27.02.1991
425 10	Stellen für Angestellte				
	III/IVa BAT, DA 01	14	+ 1	15	Tischvorlage v. 27.02.1991
	IVb BAT, DA 01	3	- 1	2	Tischvorlage v. 27.02.1991
	Vb/Vc BAT DA 05	4 (1 kw)	+ 4	8 (8 kw)	Vorlage 11/293
	Vc BAT, DA 05	2	- 2	-	Vorlage 11/293
	Vc BAT, DA 06	4	- 1	3	Tischvorlage v. 27.02.1991
	Vib BAT, DA 05	2	- 2	-	Vorlage 11/293
	Vib/VII BAT, DA 02	6	- 1	5	Tischvorlage v. 27.02.1991
426 10	Stellen für Arbeiter				
	VII/VI MTL, DA 05	2	- 1	1	Tischvorlage v. 27.02.1991

Stellenzugang Epl. 01 gesamt + 3

Änderungsanträge der Fraktionen
 im Ausschuß Hauptausschuß
 zum Einzelplan 01

zu Vorlage 11./401

I.f.d. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
1.	F.D.P.	Kapitel 01 010 Titel 411 12 Minderung des Ansatzes von 800 000 DM um 100 000 DM auf 700 000 DM	Abgelehnt bei Stimmhaltung der Fraktionen der CDU und der DIE GRÜNEN
2.	SPD/CDU F.D.P.	Kapitel 01 010 Titel 534 10 Erhöhung des Ansatzes von 0 DM um 888 900 DM auf 888 900 DM	Einstimmig angenommen
3.	CDU	Die Zweckbestimmung wird redaktionell angepaßt. Kapitel 01 010 Titel 541 40 Minderung des Ansatzes von 550 000 DM um 350 000 DM auf 200 000 DM	Abgelehnt mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der F.D.P. und der DIE GRÜNEN
4.	DIE GRÜNEN	Kapitel 01 010 Titel 541 40 Minderung des Ansatzes von 550 000 DM um 50 000 DM auf 500 000 DM	Angenommen gegen Stimmen der CDU

Anlage 2

zu Vorlage 11./401

Änderungsanträge der Fraktionen
im Ausschuß Hauptausschuß
zum Einzelplan 01

I.f.d. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
5	SPD	<p>Kapitel 01 010 Titel 684 10 Erhöhung des Ansatzes von 11 816 000 DM um 60 000 DM auf 11 876 000 DM In den Erläuterungen wird bei Nr. 3 (CDU-Fraktion) der Betrag von 60 000 DM auf 120 000 DM angehoben.</p>	Einstimmig angenommen
6	DIE GRÜNEN	<p>Kapitel 01 010 Titel 684 20 Minderung des Ansatzes von 7 130 000 DM um 5 200 000 DM auf 1 930 000 DM</p>	Abgelehnt mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der CDU und der F.D.P.
7	SPD	<p>Kapitel 01 010 Titel 684 40 Erhöhung des Ansatzes von 100 000 DM um 20 000 DM auf 120 000 DM</p>	Angenommen mit den Stimmen der SPD und CDU gegen die F.D.P. bei Enthaltung der DIE GRÜNEN

Änderungsanträge der Fraktionen
 im Ausschuß Hauptausschuß
 zum Einzelplan 01

I.f.d. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
8	SPD	Kapitel 01 010 Titel 812 00 Erhöhung des Ansatzes von 2 850 000 DM um 3 900 000 DM auf 6 750 000 DM Haushaltsvermerk: Die den Abgeordneten im Rahmen der Zweckbestimmung des § 6 Abs. 3 AbgG NW zur Verfügung gestellte PC-Hard- und Software kann statt im Landtagsgebäude auch im Wahlkreis genutzt werden.	Einstimmig angenommen
9	SPD	Kapitel 01 010 Titel 422 79 Erhöhung des Ansatzes von 0 DM um 480 000 DM auf 480 000 DM	Einstimmig angenommen
10	SPD	Kapitel 01 010 Titel 453 79 Erhöhung des Ansatzes von 0 DM um 50 000 DM auf 50 000 DM	Einstimmig angenommen

B/1

DÜ\018Deck

Finanzministerium
des Landes Nordrhein-Westfalen

Vorlage an den
Haushalts- und
Finanzausschuß des Landtags
Anlage zu Vorlage 11/401

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 1991
Einzelplan 01: Landtag

Anlage: Änderungen in den Haushaltsansätzen

Einzelplan 01: Landtag

B/L

Anlage: Änderungen in den Haushaltsansätzen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	Neuer Ansatz DM
01 010	<u>Landtag</u>			
534 10 011	<u>Aufbau des Parlamentarismus der neuen Bundesländer</u>	-	+ 888.900	888.900
541 40 011	<u>Für besondere Veranstaltungen des Landtags</u>	550.000	- 50.000	500.000
684 10 011	<u>Fraktionszuschüsse</u> In den Erläuterungen wird bei Nr. 3 (CDU-Fraktion) der Betrag von 60.000 DM auf 120.000 DM angehoben.	11.816.000	+ 60.000	11.876.000
684 40 011	<u>Zuschuß für Forschungsarbeiten</u>	100.000	+ 20.000	120.000
812 00 011	<u>Erwerb von Geräten</u> Ergänzung der Erläuterungen: Die den Abgeordneten im Rahmen der Zweckbe- stimmung des § 6 Abs. 3 AbgG NW zur Verfügung gestellte PC-Hard- und PC-Software kann statt im Landtagsgebäude auch im Wahlkreis genutzt werden.	2.850.000	+ 3.900.000	6.750.000

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	Neuer Ansatz DM
422 79 011	Titelgruppe 79: Bezüge der Beamten	-	+ 480.000	480.000
453 79 011	Trennungsentschädigungen	-	+ 50.000	50.000
	<u>Abschluß Einzelplan 01:</u>	2.256.000	-	2.256.000
	Einnahmen:	131.876.000	+ 5.348.900	137.224.900
	Ausgaben:	2.100.000	-	2.100.000
	Verpflichtungsermächtigungen:			